

Freiburg im Breisgau, den 12. September 1990

Umpfarrung der Filiale Veringenstadt-Hermentingen. — Feststellung der Gültigkeit einer formlos geschlossenen Ehe bei Rekonziliation mit der Kirche. — Direktorium und Personalschematismus 1991. — Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmer am 21. Oktober 1990. — Einladung zur Mitgliederversammlung des Veronikawerkes. — Warnungen. — Personalmeldungen – Priester: Besetzung von Pfarreien – Pastoration einer Pfarrei – Versetzungen – Im Herrn sind verschieden. — Pastoralassistenten/-referenten: Neueinstellungen – Versetzungen – Ausgeschieden. — Gemeindeassistenten/-referenten: Neueinstellungen – Versetzungen – Ausgeschieden – Im Herrn ist verschieden.

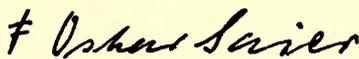
Nr. 132

Umpfarrung der Filiale Veringenstadt-Hermentingen

Die Filiale Veringenstadt-Hermentingen trenne ich hiermit mit Wirkung zum 1. Oktober 1990 von der Pfarrei Hettingen, St. Martin, los und teile sie der Pfarrei Veringenstadt, St. Nikolaus, zu.

Am Bestand der rechtspersonlichen Filialkirchengemeinde Veringenstadt-Hermentingen tritt hierdurch keine Änderung ein.

Freiburg, den 4. September 1990



Erzbischof

Nr. 133

Ord. 31. 8. 1990

Feststellung der Gültigkeit einer formlos geschlossenen Ehe bei Rekonziliation mit der Kirche

Seit dem 27. 11. 1983 sind Personen, die einmal der katholischen Kirche angehörten, aber „durch einen formalen Akt von der katholischen Kirche abgefallen sind“, nicht mehr zur Beachtung der kanonischen Eheschließungsform verpflichtet, wenn sie mit einem anderen formfreien Partner die Ehe schließen (vgl. can 1086 § 1 und can 1117). Hat nun ein Rekonziliationswilliger nach dem 27. 11. 1983 und nach seinem Kirchenaustritt einen anderen formfreien Partner standesamtlich und/oder nicht-katholisch geheiratet, so ist von der Gültigkeit dieser Ehe auszugehen. Im Falle der Rekonziliation muß daher der Priester, der die Rekonziliation vornimmt, die formfrei erfolgte Eheschließung dem Pfarramt mitteilen, wo der Rekonzilierte zur Zeit der Eheschließung gewohnt hat. Dort ist die Eheschließung ohne laufende Nummer in das Ehebuch einzutragen. Ferner ist bei der Be-

nachrichtigung des Taufpfarramtes über die Rekonziliation darauf aufmerksam zu machen, daß die Eheschließung beim dortigen Pfarrbucheintrag zu vermerken ist.

Im Zweifelsfall wird um Rückfrage gebeten.

Nr. 134

Ord. 5. 9. 1990

Direktorium und Personalschematismus 1991

Die Herren *Dekane* werden gebeten, uns bis *spätestens 16. Oktober 1990* mitzuteilen:

1. Anzahl der benötigten *Direktorien*.
Das Direktorium ist broschiert (mit perforierten Blättern) oder gebunden und durchschossen erhältlich.
2. Anzahl der von den Kapitelsgeistlichen gewünschten *Personalschematismen*.
Der Personalschematismus 1991 wird in Plastikeinband geliefert und ist nur in dieser Ausgabe erhältlich.
3. *Änderungen* für den *Personalschematismus*, die seit der letzten Ausgabe eingetreten und uns nicht amtlich bekanntgeworden sind.

Die Vorsteher der *Ordensniederlassungen* bitten wir ebenfalls, uns über die erforderlichen Berichtigungen und Ergänzungen zu den im *Personalschematismus 1990* enthaltenen Angaben der Ordensmitglieder bis *spätestens 16. Oktober 1990* Mitteilung zu machen. *Fehlanzeige* ist erforderlich.

Nr. 135

Ord. 5. 9. 1990

Zählung der sonntäglichen Gottesdienstbesucher am 21. Oktober 1990

Laut Beschluß der Deutschen Bischofskonferenz vom Februar 1969 (Prot. Nr. 18, S. 8) sollen für die Zwecke der kirchlichen Statistik Deutschlands die Gottesdienstteilnehmer einheitlich am vorletzten Sonntag im Oktober (21. 10. 1990) gezählt werden. Zu zählen sind *alle* Personen (Deut-

sche und Ausländer), die an den sonntäglichen Hl. Messen (einschließlich Vorabendmesse) teilnehmen. Mitzuzählen sind auch die Besucher der Wort- und Kommuniongottesdienste, die anstelle einer Eucharistiefeier gehalten werden. Zu den Gottesdienstteilnehmern zählen auch die Angehörigen anderer Pfarreien (z. B. Wallfahrer, Seminarteilnehmer, Touristen und Besuchsreisende).

Das Ergebnis dieser Zählung ist am Jahresende in den Erhebungsbogen der kirchlichen Statistik für das Jahr 1990 unter der Rubrik „Gottesdienstteilnehmer am vorletzten Sonntag im Oktober“ (Pos. 3) einzutragen.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Veronikawerkes

Die Mitglieder des Veronikawerkes e.V. und deren Haushälterinnen werden hiermit eingeladen zur Teilnahme an der

ordentlichen Mitgliederversammlung

am Donnerstag, dem 18. Oktober 1990, 14.30 Uhr, im Gemeindezentrum Münster, Ewald-Huth-Saal, 7730 VS-Villingen, Kanzleistraße 30.

Die Tagung beginnt mit einem Vesper-Gottesdienst in der Benediktinerkirche neben dem Gemeindezentrum.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorsitzenden über
 - a) den allgemeinen Geschäftsgang,
 - b) die Ausweitung der Hilfen und die Entwicklung der „Spendenaktion Wilhelm Röckel“,
 - c) personelle Veränderungen und zukünftige Aufgabebereiche des Veronikawerkes.
3. Satzungsänderung bzw. -ergänzung – Beschlußfassung
4. Vorlage der Rechnungsabschlüsse zum 31. 12. 1988 und 31. 12. 1989
 - a) der Geschäftsstelle Freiburg,
 - b) des Sanatoriums Sankt Marien in Bad Bellingen.
5. Beschlußfassung über die Jahresabschlüsse 1988/1989
6. Entlastung des Vorstandes
7. Anträge von Mitgliedern
8. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern wollen schriftlich bis spätestens 10. Oktober 1990 an den Vorstand über die Geschäftsstelle des Veronikawerkes, Kaiser-Joseph-Straße 179, 7800 Freiburg i. Br., eingereicht werden.

Im Interesse der Sache bitten wir die Herren Geistlichen und die Haushälterinnen um zahlreiche Beteiligung an der Mitgliederversammlung.

Warnungen

Immer wieder wird verschiedenen Pfarrämtern, katholischen Kindergärten und Sozialstationen durch eine „LAV Verlagsgesellschaft mbH“ mit Sitz in Bremen ein „Eintra-

gungsangebot-Branchenbuch 1991“ übermittelt. Dieses Eintragungsangebot beinhaltet das Angebot, die Adressen von Pfarrämtern, kath. Kindergärten oder Sozialstationen etc. in ein Branchenbuch aufzunehmen. Die Bestellung der Anzeige erfolgt durch Bezahlung des in dem Angebot genannten Rechnungsbetrages (meist 478,80 DM). Die Anzeige soll auch in den Folgeauflagen erscheinen, sofern der Auftrag nicht bis zum 30. Juni eines jeden Jahres gekündigt wird.

Durch die Gestaltung des Angebots wird der Eindruck erweckt, als sei eine Rechnung zu bezahlen. Wir machen darauf aufmerksam, daß der bloße Zugang dieses Angebots **keine** Zahlungsverpflichtung auslöst. Eine solche wird jedoch durch die Bezahlung des angegebenen Betrags auch für die Folgejahre begründet.

Wir sehen keine sachliche Notwendigkeit, die Adressen von Kindergartenträgern, Sozialstationen oder Pfarrämtern in Branchenbüchern jeglicher Art zu veröffentlichen (vgl. schon unseren Hinweis im Amtsblatt 1988, S. 433 f.).

* * *

Ein angeblicher Franziskanerpater **Augustinus (Anton) Pohl**, derzeit wohnhaft in Bad Wildungen-Reinhardshausen, versucht in jüngster Zeit in verstärktem Maße, vor allem in süddeutschen Diözesen Pilgerreisen zu begleiten und Wallfahrtsmessen zu übernehmen. Er befindet sich auch in Begleitung eines Mannes, der sich als Laienbruder der amerikanischen (alkatholischen?) Franziskanischen Gemeinschaft ausgibt. Zuletzt sind beide in Heroldsbach aufgetreten. Wir warnen vor Herrn Pohl, der sich seit Jahren weigert, entsprechende Weiheunterlagen vorzulegen, und bitten um Mitteilung, falls er irgendwo in der Diözese auftreten sollte.

* * *

Gewarnt wird vor Herrn **Klaus-Dieter Seyda**. Er hat in mindestens zwei Fällen unter Vorspiegelung einer Notlage „Benzingeld“ erbeten und erhalten. Wir warnen davor, Herrn Seyda in dieser Form zu unterstützen. Sollte Herr Seyda nochmals mit einer derartigen Unterstützungsbitte an Pfarrämter herantreten, bitten wir, uns zu informieren, da wir uns dann gezwungen sehen, ein Strafverfahren einzuleiten.

* * *

Gewarnt wird vor einem gewissen **Pater Donatus (Don)** aus Amsterdam, der Pfarreien anschreibt und um Spenden für die angebliche Errichtung eines Heimes für heimatlose Jugendliche bittet. Pater Don ist **kein** katholischer Priester und der Niederländischen Bischofskonferenz ist von einem solchen Heim in Amsterdam nichts bekannt.

* * *

Seit einiger Zeit werden Pfarrämter und caritative Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland und Österreich von **Personen aus der Deutschen Demokratischen Republik** schriftlich um materielle Hilfen gebeten. Es wird in den Briefen eine angeblich bestehende Notlage (schwere Erkrankung, extrem niedrige Rente) geschildert.

Als Absender der Bettelbriefe erscheinen folgende Namen:
 Großnick, Emmi, Eichwerderstraße 57,
 Jung, Gertrud, Goethestraße 1,
 Zang, Gertrud, Goethestraße 1,
 1300 Eberswalde-Finow.

Die Genannten sind in Eberswalde-Finow bekannt. Die in den Briefen geschilderte Notlage liegt nicht vor. Es wird lediglich versucht, die gegenwärtige Situation in der DDR zur persönlichen Bereicherung auszunutzen.

Personalmeldungen

PRIESTER

Besetzung von Pfarreien

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 4. September 1990 die Pfarreien *Maria Königin Deggenhausertal-Untersiggingen*, *St. Blasius Deggenhausertal-Deggenhausen* und *St. Verena Deggenhausertal-Roggenbeuren*, Dekanat Linzgau, dem dortigen Pfarradministrator *Bernhard Herbstritt* verliehen.

Pastoration einer Pfarrei

Unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgabe wurde Pfarrer Geistl. Rat *Franz Gluitz*, Glottertal, mit Wirkung vom 12. September 1990 zum Pfarradministrator der Pfarrei *St. Pankratius Waldkirch-Buchholz*, Dekanat Waldkirch, bestellt.

Versetzungen

14. Sept.: Vikar *Matthias Kirner*, Volkertshausen, in gleicher Eigenschaft nach *Markdorf, St. Nikolaus*, Dekanat Linzgau
 Vikar *Wieslaw Zielinski*, Pforzheim, als Pfarradministrator nach *Bad Rappenau-Obergimpern, St. Cyriak*, Dekanat Kraichgau
2. Okt.: Vikar *Wilfried West*, Waldshut, als Pfarradministrator nach *Limbach, St. Valentin*, unter gleichzeitiger Pastoration der Pfarrei *Hl. Kreuz Limbach-Wagenschwend*, Dekanat Mosbach.

Im Herrn sind verschieden

27. Aug.: *August Ruf*, Pfarrer am Caritas-Altenzentrum in Plankstadt, † in Bad Wildbad
30. Aug.: Pfarrer i. R. Geistl. Rat *Josef Schmitt*, Buchen, † in Buchen
1. Sept.: Pfarrer i. R. Geistl. Rat *Karl Göbel*, Östringen, † in Östringen

PASTORALASSISTENTEN/-REFERENTEN

Neueinstellungen

1. Sept.: *Böser, Michael*, nach Rheinstetten-Forchheim, Dekanat Ettlingen
Brunner, Elisabeth, nach Malsch, St. Cyriak, Dekanat Ettlingen
Burkhardt, Anette, nach Kenzingen-Hecklingen, Dekanat Breisach-Endingen
Drescher, Michael, nach Pfinztal-Wöschbach, Dekanat Karlsruhe
Holub, Joachim, nach Freiburg, Hl. Dreifaltigkeit, Dekanat Freiburg
Müller, Martin, nach Achern, Dekanat Acher-Renchtal
Thomas, Hedwig, nach Linkenheim-Dettenheim, Dekanat Philippsburg
Vögele, Rudolf, nach Pforzheim, St. Antonius, Dekanat Pforzheim

Versetzungen

1. Juli: *Wilhelm, Andreas*, Achern, in die Militärseelsorge, Standort Pfullendorf
1. Sept.: *Beck, Bernd-Michael*, Freiburg, nach Freiburg, St. Andreas, Dekanat Freiburg
Bitsch, Peter, Muggensturm, nach Mosbach-Nekarelz, St. Maria, und Dekanat Mosbach
Gerbes, Hermann-Josef, Pforzheim, nach Sasbach, Geistliches Zentrum, Dekanat Acher-Renchtal
Kiefer, Manfred, Ettlingen-Bruchhausen, nach Pforzheim, St. Franziskus, Dekanat Pforzheim
Müller, Benno, VS-Villingen, in die Militärseelsorge, Standort Mannheim
Rütermann, Hermann, Mannheim, nach Mannheim-Schönau, Guter Hirte, Dekanat Mannheim
Schütt, Gerrit, Malsch, nach Heidelberg, Klinikseelsorge, Dekanat Heidelberg
Schütt, Marianne, Malsch, nach Heidelberg, Klinikseelsorge, Dekanat Heidelberg
Wiese, Siegfried, Titisee-Neustadt, nach Muggensturm, Maria Königin der Engel, Dekanat Murgtal

Ausgeschieden

1. Sept.: *Hofrichter, Claudia*, Linkenheim-Dettenheim

GEMEINDEASSISTENTEN/-REFERENTEN

Neueinstellungen

Gemeindeassistenten/-assistentinnen:

1. Sept.: *Beck, Friederike*, nach Mühlhausen b. W., St. Cäcilia, Dekanat Wiesloch

Postvertriebsstück
Gebühr bezahlt

Amtsblatt Nr. 27 · 12. September 1990
der Erzdiözese Freiburg **M 1302 B**

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, 7800 Freiburg im Breisgau, Herrenstraße 35, Fernruf (07 61) 21 88-1.
Verlag: Druckerei Rebholz GmbH, 7800 Freiburg im Breisgau, Tennenbacher Straße 9, Telefon (07 61) 2 64 94.
Bezugspreis jährlich 55,- DM einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Bei Adreßfehlern bitte berichtigten Aufkleber an uns zurücksenden.
Nr. 27 · 12. September 1990

1. Sept.: *Beetz, Diana*, nach Bad Säckingen, Münsterpfarrei, Dekanat Säckingen
Braun, Margit, nach Karlsruhe, St. Konrad, Dekanat Karlsruhe
Friedmann, Veronika, nach Empfingen, St. Georg, Dekanat Zollern
Gottschalk, Dorothee, nach Mannheim-Neckarau, St. Jakobus, Dekanat Mannheim
Hepp, Jutta, nach Bad Krozingen, St. Alban, Dekanat Neuenburg
Krieg, Andrea, nach Brigachtal, St. Martin, Dekanat Villingen
Lauble, Edith, nach Angelbachtal, Hl. Kreuz, Dekanat Kraichgau
Linsler, Margarete, nach Pforzheim, Liebfrauen, Dekanat Pforzheim
Ploberger, Susanne, nach Gottmadingen, Christkönig, Dekanat Westlicher Hegau
Reiser, Martina, nach Überlingen, St. Nikolaus, Dekanat Linzgau
Sendelbach, Dietmar, nach Karlsbad-Langensteinbach, St. Barbara, Dekanat Ettlingen

Gemeindereferenten/referentinnen:

1. Sept.: *Decker, Michael*, nach Ehrenkirchen-Kirchhofen, Mariä Himmelfahrt, Dekanat Neuenburg
Kraft, Christine, nach Gengenbach, St. Maria, Dekanat Offenburg
Ruland, Thomas, nach Mannheim, Liebfrauen und Schifferseelsorge, Dekanat Mannheim

Versetzungen

15. Aug.: *Zürn, Beatrix*, Gundelfingen, nach Wehr, St. Martin, Dekanat Säckingen
1. Sept.: *Beathalter, Gertrud*, Mannheim-Neckarau, nach March-Holzhausen, St. Pankratius, Dekanat Breisach-Endingen, und Bewerberkreisleiterin an der Kath. Fachhochschule Freiburg, Fachbereich Religionspädagogik

Gebhard, Sr. Ignis, Bad Peterstal-Griesbach, nach Lauda-Königshofen, St. Jakobus, Dekanat Lauda
Gnannt, Wolfgang, Karlsruhe, nach Ostrach, St. Pankratius, Dekanat Sigmaringen
Kunz, Alexandra, Karlsruhe, nach Waldbronn-Reichenbach, St. Wendelin, Dekanat Ettlingen
Schnurr, Michael, Bad Säckingen, nach Neuenburg, Mariä Himmelfahrt, Dekanat Neuenburg
Schwarber, Christel, Gengenbach, nach Mannheim, St. Antonius, Dekanat Mannheim
Schwarz-Jäger, Rita, Villingen, nach Titisee-Neustadt, St. Jakobus, Dekanat Neustadt
Seiler, Karl, Waldbronn-Reichenbach, nach Villingen, Münsterpfarrei, Dekanat Villingen
Weber, Judith, Ehrenkirchen-Ehrenstetten, nach Freiburg, St. Petrus Canisius, Dekanat Freiburg

Ausgeschieden

- Moser, Luitgard*, Markdorf (1. 2. 1990)
Ubrig, Regina, Hockenheim (28. 2. 1990)
Böhm, Renate, Mannheim (14. 5. 1990)
Hermann, Erika, Wehr (30. 6. 1990)
Freitag, Hildegard, Nußloch (31. 7. 1990)
Köhler, Sr. Gottfrieda, Mannheim-Schönau (31. 7. 1990)
Schlageter, Monika, Gottmadingen (31. 7. 1990)
Wetzel, Sr. Marie-Therese, Titisee-Neustadt (31. 7. 1990)
Weidinger, Elke, Sigmaringendorf (13. 8. 1990)
Dölker, Margit, Freiburg (14. 8. 1990)
Schmitt, Jürgen, Bammental (14. 8. 1990)
Winkler, Michael, Tiefenbronn (20. 8. 1990)
Gigler, Gerda, Volkertshausen (31. 8. 1990)
Huth, Gisela, Sandhausen (31. 8. 1990)
Michel, Ulrike, Mannheim (31. 8. 1990)
Uhl, Johannes, Bad Krozingen (14. 9. 1990)
Müller, Maria, Pforzheim (30. 9. 1990)
Langanki, Regina, Wiesloch (31. 10. 1990)

Im Herrn ist verschieden

17. Juni: *Sr. Ingelore Simmendinger*, Lauda